

Protokollauszug

des Gemeinderates

Kontaktperson:	Yasemin Öztürk	Sitzung vom 15. September 2025/ yoe
Gegenstand:	6.4.2.5.9	Immobilien Schlüsselverwaltung; Projekt Schliesssystem - Kreditbegehren für die Erneuerung des Schliesssytems an gemeindeeigenen Liegenschaften (Priotität A Einwohnergemeinde)
Artikel:	2025-337	

Sachverhalt

In Bezug auf das Ergebnis aus der Einwohnergemeindeversammlung vom 18. Juni 2025, soll das Traktandum überarbeitet und den Stimmberechtigten erneut vorgelegt werden.

Hierzu wurden weitere Abstimmungen getroffen: Gemäss den Vorgaben der Einwohnergemeindeversammlung werden die Liegenschaften nach Eigentümern, Einwohner- und Ortsbürgergemeinde unterschieden. Zusätzlich wurden die Liegenschaften nach Priorität unterteilt.

Erwägungen

Die Gemeinde verwaltet derzeit 16 Schliessanlagen an 65 Liegenschaften. Diese umfassen ca. 1'200 Schliesszylinder und ca. 1'900 Schlüssel.

Bei 15 Liegenschaften der Einwohnergemeinde der Priorität A soll das bestehende Schliesssystem ersetzt werden. Zu den Liegenschaften der Priorität A zählen unter anderem das Gemeindehaus sowie die Schulund Kindergartenliegenschaften. Eine Übersicht der Liegenschaften ist der Kostenschätzung «Erneuerung Kostenschätzung Zusammenfassung Prio A EWG» zu entnehmen.

Die 16 Schliessanlagen sollen zu einer Anlage zusammengefasst und auf den heutigen technischen Stand gebracht werden. Das neue Schliesssystem kann später um weitere Liegenschaften erweitert werden. Es ist vorgesehen, die Aussentüren der Gebäude jeweils mit Online-Badge-Lesern auszurüsten, damit Mutationen von Zutrittsänderungen (verlorene Kombischlüssel, neue Mitarbeiterschlüssel etc.) rasch und ohne grossen Zeitaufwand vorgenommen werden können. Ebenso werden Berechtigungen von Offline-Komponenten (Beschlaglösungen, Digitalzylinder, etc.) am Online-Badge-Leser auf den Kombischlüssel oder die Badge Karten programmiert. Zukünftig müssen nur noch die Offline-Komponenten bei Schlüssel- oder Badge Verlust manuell programmiert werden.

Alle Türen mit Badge-Leser werden mit einem mechanischen Interventionszylinder ausgestattet, um den Zugang für Feuerwehr und Rettungsdienste auch bei Stromausfall zu gewährleisten. Alle Schlüssel, die die Interventionszylinder öffnen, werden unter Verschluss gehalten und nur im Notfall verwendet.

Die Innentüren der Gebäude werden mit mechanischen Zylindern ausgestattet, mit Ausnahme der sensiblen Räume (Türen) der EDV, des Archivs usw., die mit Offline-Komponenten ausgestattet werden.

Die Nachvollziehbarkeit der Zutrittskontrollen zu den gemeindeeigenen Liegenschaften ist damit zusätzlich gewährleistet.

Die Verwaltung der neuen Schliessanlage wird auf die Standorte Schule und Gemeindeverwaltung aufgeteilt werden. Die neue Anlage ist auch für den Zugang per Mobiltelefon vorbereitet.

Unter der Voraussetzung, dass die Stimmberechtigten an der Winter Einwohnergemeindeversammlung 2025 dem Kreditbegehren zustimmen, erfolgt die Realisierung etappenweise ab 2026. Die Etappierung richtet sich nach der Gewichtung der Liegenschaften sowie nach den Ferienzeiten (insbesondere bei Schulen und Kindergärten).

Die Kosten für die Erneuerung der Schliessanlage an 15 Liegenschaften der Einwohnergemeinde belaufen sich auf CHF 880'000.00 inkl. MwSt. (+/- 15%).

Die angegebene Kostenschätzung ist herstellerunabhängig und beinhaltet neben den Zutrittskontrollkomponenten auch die Kosten für die Elektroinstallationen, die Netzwerkanbindung sowie die anfallenden Türumbauten (Umrüstung der Schlösser für den Einsatz von Badge-Lesern).

Die wiederkehrenden Kosten für das Personal, das für Mutationen in der Anlage zuständig ist, werden minimiert, da Änderungen in der Programmierung nur in geringem Umfang erforderlich sind. Die Unterhaltskosten für den jährlichen Batteriewechsel, Sichtkontrollen und die Prüfung der Funktionsfähigkeit belaufen sich auf ca. CHF 6'800.00.

Aufgrund des bestehenden Handlungsbedarfs ist die Erneuerung der bestehenden Schliessanlage unumgänglich. Diese sollte den heutigen Stand der Technik entsprechen. Der Entscheid über die Beantragung eines Kreditbegehrens in der Höhe von CHF 880'000.00 inkl. MwSt. (+/- 15%) für die Erneuerung der bestehenden Schliessanlage an den Liegenschaften der Einwohnergemeinde der Priorität A ist vertretbar.

Beschluss

- 1. Der Gemeinderat beschliesst die Erneuerung des Schliesssystems an 15 Liegenschaften (Priorität A Einwohnergemeinde) als Botschaftsumfang für die Einwohnergemeindeversammlung für den 26. November 2025.
- 2. Das zu beantragende Kreditbegehren für die Erneuerung des Schliesssystems beläuft sich auf CHF 880'000.00 inkl. MwSt. (+/- 15%). Die wiederkehrenden Kosten sind Hersteller unabhängig im Rahmen einer Bandbreite zu erwähnen.

Dorfstrasse 17 • 4303 Kaiseraugst • T. 061 816 90 60 • www.kaiseraugst.ch • gemeinde@kaiseraugst.ch

Protokollauszug an:

- Jean Frey, Gemeindepräsident; per E-Mail
- Abt. Bau, gilt als Auftrag; per E-Mail
- Abt. Finanzen; per E-Mail
- Abt. Dienste; per E-Mail
- Gemeindekanzlei, Gemeindeversammlungsakten
- Akten, Lauf-Nr. 2023-0126

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Jean Frey

Rolf Dunkel

Dorfstrasse 17 • 4303 Kaiseraugst • T. 061 816 90 60 • www.kaiseraugst.ch • gemeinde@kaiseraugst.ch